



## Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr

### Rund 140 Millionen Euro für neue Straßenbahnen in Halle und Magdeburg

**Das Land Sachsen-Anhalt stellt in den nächsten sechs Jahren rund 140 Millionen Euro für die Beschaffung neuer Straßenbahnzüge bereit.**

„Noch vor Weihnachten erhalten HAVAG und MVB die entsprechenden Bewilligungsbescheide“, sagte Verkehrsminister Thomas Webel heute in Magdeburg. Damit haben die Unternehmen Planungssicherheit, um die Investitionen auf den Weg bringen zu können.

Nach den Worten des Ministers beteiligt sich das Land mit 45 Prozent an den zuwendungsfähigen Ausgaben für insgesamt 91 Fahrzeuge modernster Bauart, die künftig das Bild der größten Städte Sachsen-Anhalts prägen werden. „Das ist gut angelegtes Geld in einen attraktiven und komfortablen öffentlichen Personennahverkehr, der allen Menschen barrierearm zugänglich ist“, betonte Webel.

Die Hallesche Verkehrs-AG (HAVAG) will mit Hilfe des Fördergeldes bis 2028 insgesamt 56 Niederflur-Straßenbahnwagen unterschiedlicher Längen neu anschaffen. Das Unternehmen hat dafür Gesamtkosten in Höhe von mehr als 170 Millionen Euro eingeplant (davon Landesförderung: rd. 77 Mio. Euro).

Bei der Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG (MVB) sollen bis zum Jahr 2026 insgesamt 35 neue Niederflurgelenkbahnen schrittweise die alten Modelle ablösen. Insgesamt werden dafür rund 133 Millionen Euro ausgegeben. Der Förderanteil des Landes beträgt hier knapp 60 Millionen Euro.

Impressum:  
Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr  
Pressestelle  
Turmschanzenstraße 30  
39114 Magdeburg  
Tel: (0391) 567-7504  
Fax: (0391) 567-7509  
E-Mail: [presse@mlv.sachsen.anhalt.de](mailto:presse@mlv.sachsen.anhalt.de)